

LUXEMBURGS SIEG über Nordostfrankreich

Bei ihrem ersten Auftreten der neuen Saison traf am vorigen Sonntag die Luxemburger Mannschaft im hauptstädtischen Stadion auf die Vertretung des französischen Nordostens.

Das Spiel galt im allgemeinen als Generalprobe für die zur Weltmeisterschaft des kommenden Jahres zählende Partie Holland-Luxemburg, die am 28. November in Amsterdam in Szene gehen wird.

Die Luxemburger Mannschaft hat sich ein Stammpublikum erobert, das diesmal auch mit einem Sieg beglückt wurde. Siege schaffen immer Freude, sogar wenn ihnen, wie diesem, Schönheitsfehler anhaften. Zum ersten gilt Nordostfrankreich, trotz verschiedener Berufsmannschaften, als nicht sonderlich spielstarker Gegner und zum zweiten bewegte sich das Spiel auf nicht sonderlich hohem Niveau. Die stark verjüngte Luxemburger Mannschaft blieb in ihren Leistungen hinter den Erwartungen zurück.

Eins aber war doch gelungen: Revanche für die im Vorjahr im ehrwürdigen Reims erlittene Niederlage.

Als Prolog zu diesem Spiel gewannen die Junioren der U.S. Düdelingen gegen Red Boys Differdingen, als Erste die „Coupe du Prince Jean“. Mit einer Parade der Junioren des Landes war dieses Endspiel groß u. eindrucksvoll montiert.

